

Buch des Monats März 2016
**Gerardus de Roo: Annales rerum belli
domique ab Austriacis Habsburgicae
gentis principibus a Rudolpho primo
usq. ad Carolum V. gestarum**
Innsbruck: Agricola 1592
(StB Ulm: 5732)

Von Gerardus de Roo ist nur sehr wenig bekannt. Er stammte aus dem holländischen Oudewater. Er war in Innsbruck Bibliothekar des Erzherzogs Ferdinand II. von Österreich und Tirol (1529-1595), jüngerer Bruder von Kaiser Maximilian II. (1527-1576) und starb um das Jahr 1590. 1585 erschien in München eine kleine Schrift von ihm unter dem Titel: Convivium Cantorum. Sein Hauptwerk, die Annales, wurde von Conrad Decius 1592 in Innsbruck in einer Auflage von nur 100 Exemplaren herausgegeben. Eine deutsche Übersetzung von Conrad Decius erschien 1621/1622 in Augsburg und eine Neuauflage 1709 in Halle (Saale). In seinen Annalen beschreibt Gerardus de Roo chronologisch die Geschichte des Hauses Habsburg und seiner Kaiser, Könige und Erzherzogen von den mythischen Anfängen über König Rudolf I. (1218-1291) bis zum Tode von Kaiser Maximilian I. (1459-1519), bzw. dem Amtsantritt von Kaiser Karl V. (1500-1558) im Jahre 1519. Als Quellen wurden die Schriften von fast 50 Geschichtschreibern ausgewertet wie in der Vorrede zu lesen ist. Das in 12 Bücher unterteilte Werk ist mit 50 farbigen Wappen, einem Stammbaum und einem Porträt Erzherzog Ferdinands illustriert. Der Herausgeber und Übersetzer des Werkes Conrad Decius von Weydenberg (Conrad Dietz) war Sekretär des Erzherzogs Ferdinand und lebte um 1580/1630.

Literatur: Allgemeines Gelehrten-Lexicon, hrsg. von Christian Gottlieb Jöcher. Bd. 2.1750 (ND 1961), Sp.60 (Conrad Decius) u. Bd.3.1751(ND 1961), Sp.2211 (Gerardus de Roo)